Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025

Unternehmen / Jahresergebnis / Investitionen / Personal

Die Kaufmann Bauwerkzeuge GmbH ist seit 1958 in Göfis ansässig und produziert Fliesenschneidmaschinen für den Profi-Fliesenleger sowie Gipser-, Maurer- und Malerwerkzeuge von höchster Qualität für das Baufachgewerbe. Qualität und Funktion haben oberste Priorität. Investitionen in Forschung und Entwicklung sowie neue Produktionsverfahren und EDV Anbindungen wurden laufend umgesetzt. Das Unternehmensergebnis vor Steuer von Euro 522.238,52 ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

2025 waren die Preise am Rohstoffmarkt stabil und bewegten sich gegenüber dem Vorjahr unwesentlich.

Die Investitionssumme von Euro 267.445,58 entspricht den getroffenen Maßnahmen.

Es wurde mit einem Personalaufwand von durchschnittlich 69 Personen gearbeitet. Die Finanzierung wurde mit Eigenkapital abgewickelt.

Konjunktur / Branche / Geschäftszweig

Die Bau-Konjunktur hat 2025 einen weiteren Abschwung genommen. Die Wirtschaft ist geprägt von großer Unsicherheit. Die prognostizierte Erholung ist nicht eingetroffen. Die Produktion und der Vertrieb von Bauwerkzeugen sind daher in Europa weiter sehr umkämpft. Die Hersteller, die im direkten Wettbewerb stehen sind preislich sehr attraktiv. Neue Mitbewerber aus Asien versuchen in Europa Fuß zu fassen.

Lage der Gesellschaft

Das Ziel war es, den Vorjahresumsatz in diesem labilen Wirtschaftsjahr zu erreichen und konnte noch um ca. 0,3 % gesteigert werden.

Die Finanzlage bewegt sich in geordneten Bahnen, eine gute Liquidität ist sichergestellt. Die Produktivität wurde verbessert und die angestrebten Ziele haben sich bewährt.

Umwelt- und Arbeitnehmerbelange

Am Standort Römerstraße 93 sind alle Umweltrelevanten und ebenso alle Arbeitnehmerbelange am aktuellen Stand. Der Mitarbeiteranzahl entsprechend ist der Betriebsarzt und der Sicherheits- und Brandschutzfachmann mit externen Personen bestellt.

Kennzahlen zur Ertragslage	**2025**	**2024**
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in T EUR Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit + Zinsen u. ähnl. Aufwend.	522	-316
Eigenkapitalrentabilität in % EBIT/Eigenkapital; EK inkl. unverst. RL	3,76	2,36
Gesamtkapitalrentabilität in % EBIT/Gesamtkapital	3,35	2,06

Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage	**2025**	**2024**
Nettoverschuldung in T EUR FK - liquide Mittel	-5.503	-4.733

Nettoumlaufvermögen (Working Capital) in T EUR UV – liqu. Mittel – kurzfr. FK	9.871	9.315
Eigenkapitalquote in % Eigenkapital / Gesamtkapital	89,28	87,59
Nettoverschuldungsgrad (Gearing) in % Nettoverschuldung / Eigenkapital	71,03	69,39

Cash-Flow-Kennzahlen	**2025**	**2024**
Cash Flow aus der lfd. Geschäftstätigkeit in T EUR	877	1.088
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit in T EUR	-249	-394
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit in T EUR	0	0

Die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Anhaltende Kriege, Insolvenzen, Unsicherheiten tragen dazu bei, dass sich die Marktsituation im Jahr 2026 sehr labil entwickelt. Eine Umsatzsteigerung wird schwierig werden und ist abhängig von der Inflation und der Wirtschaftskrise. Das Ergebnis des Cashflows wird durch weitere Preissteigerungen voraussichtlich niedriger sein.

Im Jahr 2026 werden noch weitere Investitionen in den Bereichen „Personal, Produktion, Gebäude- und Prozesstechnik" getätigt. Die Finanzierung wird durch Eigenmittel gedeckt.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Durch den hohen Exportanteil von über 70 % in über 50 Länder sind die Marktrisiken breit gestreut und überschaubar.

Steigende Lohn-, Transport- und Rohstoffpreise belasten die Ertragsseite sehr. Vorausschauend werden sich diese 2026 nochmals deutlich erhöhen.

Forderungsrisiken sind durch die bestehende Kreditversicherung zum größten Teil abgedeckt.

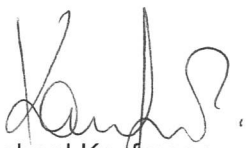
Forschung und Entwicklung

Der Schwerpunkt 2026 liegt in der Umstellung des ERP-Systems und Weiterentwicklung des Maschinenparks.

Für die Richtigkeit der Angaben zeichnet der Geschäftsführer der Kaufmann GmbH, Göfis.

Göfis, am 15.07.2026

Kaufmann GmbH



Michael Kaufmann